



© pierer.net

Aufgrund der näheren, wenig attraktiven Umgebung des Bauplatzes ist es notwendig, einen geschützten Bereich zu kreieren, der der Anforderung einer pietätvollen, stillen und angenehmen Atmosphäre gerecht wird.

Erreicht wird das durch eine U-förmige Anordnung der baulichen Elemente, die einen geschützten Vorplatz zur Aufbahrungshalle umschließen. Einzig der Ausblick in Richtung Ort und zur Kirche wird freigehalten.

Vom Platz her werden alle Funktionen erschlossen, was die Erschließungsflächen minimiert. Zusätzlich wurde – aufgrund der sehr engen Kostenvorstellungen des Auslobers – die geforderten Nutzflächen reduziert und der funktionelle Ablauf in der Halle derart optimiert, dass Flächen variabel bespielt werden können. Die Aufbahrungen und Verabschiedungen finden im selben Raum statt und können durch Zuziehen von Vorhängen je nach Erfordernis geschaltet werden.

Bis auf die sich auf den Vorplatz öffnende Südseite sind die übrigen Fassaden im Wesentlichen im Hang bzw. von Bewuchs – großteils Bestand – verdeckt und daher auf die notwendige Funktion reduziert.

Die Wahrnehmbarkeit des Gebäudes ist auf den Vorplatz fokussiert. Dieser lädt auch außerhalb von Zeremonien zum Verweilen ein und bietet die Möglichkeit einen Ort des Gedenkens zu gestalten. Zum Beispiel mit Sitzelementen und einer Wand, an der Namen von Verstorbenen angebracht sind, deren Grab aufgelassen wurde. Niemand ist vergessen.

Der Innenraum wird durch reduziert gesetzte Lichtschlitze und einem Oberlichtkranz pietätvoll in Szene gesetzt und ermöglicht eine introvertierte Atmosphäre. (Text: Architekten)

## Aufbahrungshalle Heiligenkreuz am Waasen

Friedhofstrasse 11  
8081 Heiligenkreuz am Waasen,  
Österreich

ARCHITEKTUR  
**Hofrichter-Ritter Architekten**

BAUHERRSCHAFT  
**Römisch-Katholische Pfarrkirche  
Heiligenkreuz am Waasen**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Franz Feirer**

FERTIGSTELLUNG  
**2019**

SAMMLUNG  
**HDA Haus der Architektur**

PUBLIKATIONSDATUM  
**01. September 2020**



© pierer.net



© pierer.net



© pierer.net

## Aufbahrungshalle Heiligenkreuz am Waasen

### DATENBLATT

Architektur: Hofrichter-Ritter Architekten (Gernot Ritter, Veronika Hofrichter-Ritter)

Mitarbeit Architektur: DI Christian Rauch

Bauherrschaft: Römisch-Katholische Pfarrkirche Heiligenkreuz am Waasen

Mitarbeit Bauherrschaft: DI Christian Rauch

Tragwerksplanung: Franz Feirer

Fotografie: pierer.net

CMB Bauplanung GmbH

rosenfelder & höfler consulting engineers GmbH & Co KG

KLAUSS Elektro-Anlagen Planungsgesellschaft m.b.H.

Lauer-Pelzl-Stadlhofer Gesellschaft m.b.H.

Funktion: Sakralbauten

Wettbewerb: 11/2018 - 12/2018

Planung: 01/2019 - 03/2019

Ausführung: 05/2019 - 11/2019

Grundstücksfläche: 2.618 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 214 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 183 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 231 m<sup>2</sup>

Umbauter Raum: 785 m<sup>3</sup>

### NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme

Materialwahl: Mischbau

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Karl Puchleitner Baugesellschaft m.b.H.; Holzbau Niggas Gesellschaft m.b.H.

SKOF DACH GMBH; NEt Neuhold Elektrotechnik GmbH; METALLBAU JOHANN HIRT

GmbH; Schilli GmbH; ROTH Handel & Bauhandwerkerservice GmbH; Die

Farbwerkstatt Malermeister Inh. Manfred Schuiki; Steinmetzunternehmen Reinisch

Gesellschaft m.b.H.



© pierer.net



© pierer.net



© pierer.net

**Aufbahrungshalle Heiligenkreuz am Waasen**

## PUBLIKATIONEN

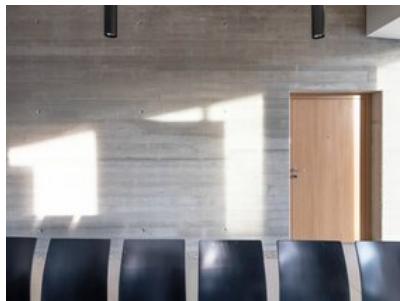
[booquepublishing.com](http://booquepublishing.com)

## WEITERE TEXTE

Aufbahrungshalle Heiligenkreuz am Waasen, newroom, 09.04.2021



© pierer.net



© pierer.net



© pierer.net



© pierer.net



© pierer.net



© pierer.net



Grundriss &amp; Schnitte